

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 51 (1925)  
**Heft:** 16: Zürcher Sechseläuten  
  
**Illustration:** Der Sechseläuten-Zug  
**Autor:** Baumberger, Otto

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Stimme aus dem Volk: „Lueg, de Heieri! Und e Gsicht macht er, als ob er hüt obig de ganz Zoufwiil ellai ustrinke möcht.“

## Musikalisches Alphabet von Zürich

Von Hans Vaterhaus

### A

Zu allererst — mit Recht und Zug —  
Kommt *Andrae*, verlegt bei *Hug*.  
Steht er auf der Kommandobrücke,  
Beherrscht er des Objektes Tücke.  
Was holt er aus den Streichern raus!  
Sein Liebling ist der *Richard Strauß*.  
*Aichinger* mit dem langen Arm  
Hält uns die Operetten warm.

### B

*Bernhard Hans*, Konzerttenor,  
Sich jüngst die Ruhmer auserlor.  
*Willem de Boer* nahm *Marta Manz*.  
Geigt er uns vor, denkt man: Der kanns.

Wogegen *José Berr* von hier  
Beherrscht mit Klarheit das Klavier.

### C

*Cairati* darf Professor heißen!  
Das tät' er schwarz auf weiß beweisen.  
Singt selber nicht, tut es nur lehren.  
Auch dieses kann man nicht verwehren.  
*Conrad* ist ein feiner, lieber  
Musiker und Regelschieber.

### D

Herrn *Robert Denzler* gern ich hab'  
Führt er den Dirigentenstab.  
Besonders alles ihm gelingt,  
Wenn oben seine Frau mitfingt.

*H. Draber* bläst nun auch die Flöte  
Und denkt an eine Morgenröte  
Der internationalen Spiele.  
Es kostet alles heut' so viele.  
Die erste Säng'rin von *Zurigo*  
Und überhaupt ist die *Durigo*.  
Sie stammt aus dem *Maggharenland*.  
Wird ohne weit'res anerkannt.  
Besonders, singt sie *Schoed'sche* Lieder.  
So was, wie das, hörst Du nicht wieder.

### E

*Esjet Paul* am ersten Pult  
Spielt mit Würze und Geduld  
Und, wie's mal in Zürich Brauch,  
Singt die liebe Gattin auch.